RB Leipzig vor Verlust: Olmo wechselt wohl zu FC Barcelona

Dani Olmo steht vor einem Wechsel von RB Leipzig zu Barcelona. Flick überzeugt: Ein Transfer für 55 Millionen Euro naht.

Transfer-News

Wechselgerüchte um Dani Olmo: Ein Blick auf die Auswirkungen auf RB Leipzig

06.08.2024, 22:19 Uhr

Der potenzielle Wechsel des Fußball-Europameisters Dani Olmo von RB Leipzig zu FC Barcelona sorgt für Aufregung in der Bundesliga und darüber hinaus. Laut dem renommierten Transferexperten Fabrizio Romano stehen die beteiligten Clubs bereits in Verhandlungen, die auf eine Ablösesumme von 55 Millionen Euro plus mögliche Bonuszahlungen von 7 Millionen Euro hinauslaufen könnten. Olmo selbst hat eine mündliche Vereinbarung unterschrieben, die ihn bis Juni 2030 an den spanischen Klub bindet.

Die Situation ist für RB Leipzig besonders brisant, da es in der Vergangenheit bereits Versuche gab, den Spieler

zu anderen Vereinen zu transferieren. Ursprünglich hatten die Leipziger Angebote aus Spanien und Manchester City abgelehnt. Diese Entscheidungen könnten nun Konsequenzen haben, da der Spieler selbst seine Wechselbereitschaft signalisiert hat. Insbesondere der Sportdirektor von Barcelona, Deco, und der frühere Bundestrainer Hansi Flick sollen großes Interesse an Olmo zeigen.

Der Zeitpunkt des Wechsels könnte für RB Leipzig herausfordernd sein, da sie sich in einer entscheidenden Phase der Saisonvorbereitung befinden. Am

Dienstagmorgen äußerte sich der neue Geschäftsführer Sport Marcel Schäfer zuversichtlich und sagte, dass man bezüglich des Transfers „relativ entspannt“ sei. Olmo war jedoch erst am Montagabend aus seinem Urlaub zurückgekehrt und sollte planmäßig am Donnerstag ins Training einsteigen – eine Entscheidung, die jetzt in Frage stehen könnte.

Die Auswirkungen des Wechsels auf die Mannschaft und die Vereinsziele sind erheblich. Olmo spielt seit Januar 2020 für RB Leipzig und hat einen Vertrag, der noch bis Ende Juni 2027 dauert. Sollte der Transfer tatsächlich zustande kommen, könnte dies nicht nur die sportliche Leistungsfähigkeit des Teams beeinflussen, sondern auch die finanzielle Stabilität des Vereins sichern. Der Verlust eines Schlüsselspielers wirft zudem Fragen über die künftige Strategien des Vereins auf, insbesondere hinsichtlich neuer Verpflichtungen und der Entwicklung junger Talente.

In der Fußballwelt sind solche Transfers häufig ein Indikator für strategische Veränderungen in den Klubs. Die Entscheidung von Olmo könnte also nicht nur seine persönliche Karriere beeinflussen, sondern auch die gesamte Richtung, in die sich RB Leipzig bewegt.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de